



# Jahresbericht 2019

Liebe Kunden, Partner, Mitarbeitende und Freunde der Stiftung Rossfeld

Hand aufs Herz: Das Jubiläumsjahr der Stiftung Rossfeld haben wir uns anders vorgestellt. Unter dem Motto «Begegnungen im Rossfeld» wollten wir 60 Jahre Engagement für Menschen mit körperlicher Behinderung mit Ihnen feiern. Ein grosser Brunch war geplant, ein Schulfest, die Einweihung des neuen Restaurants und eine Jubiläumsausgabe dieses Jahresberichts. Dann kam das Coronavirus. Und nichts war mehr so wie zuvor.

In Krisenzeiten ist man gezwungen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Der Fokus liegt in diesen Tagen auf der Grundversorgung unserer Bewohnerinnen und Bewohner, Schülerinnen und Schüler und der Lernenden. Sie muss trotz Pandemie aufrechterhalten werden. Dies ist nur dank dem Engagement aller möglich.

« **Die Stiftung Rossfeld treibt die Inklusion weiter voran.** »

Goethe sagte einmal: «Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen.» Aus der Not entstanden kreative Ideen für die Tagesstruktur der Bewohnenden. Gemeinsam wurde Bier gebraut, Paella um die Wette gekocht, zusammen gespielt und musiziert – alles mit dem nötigen Abstand. Und wir erleben eine grosse Welle der Solidarität. Von Lieferanten, Freiwilligen, Partnern oder Menschen aus dem Quartier. Dafür danken wir herzlich.

2019 hat die Stiftung Rossfeld Vieles bewegt und Neues gewagt. So haben wir die ambulanten Angebote nach dem Leitsatz

«alles aus einer Hand» weiterentwickelt. Neu beziehen die Mieter des Rampenhauses

an der Reichenbachstrasse 120 bei Bedarf Pflege, Therapie, Mahlzeitenservice und vieles mehr von der Stiftung Rossfeld. Weitere Angebote – z.B. die ambulante Physio- und Ergotherapie für Kleinkinder, Kinder und Jugendliche – sind geplant.

Ein Rossfeld-Projekt mit Leuchtturmcharakter ist die Zusammenarbeit mit der Berufsfachschule WKS KV Bildung Bern. Seit August 2019 besuchen 16 Lernende der Stiftung Rossfeld – trotz körperlicher Behinderung – den Unterricht an der regulären Berufsfachschule. Vor Ort werden sie von einem Team der Stiftung Rossfeld in alltäglichen Tätigkeiten unterstützt. Im Rossfeld fördern wir sie mit individuellen Lerncoachings und berufsrelevantem Ergänzungsunterricht.

Ich bin überzeugt, dass wir mit unserem Engagement für Menschen mit körperlicher Behinderung die Inklusion weiter vorantreiben werden. Mein Dank gilt allen, die uns dabei unterstützen und begleiten.

*E. Bieri*  
Edith Bieri  
Direktorin

rossfeld

Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld Bern



## Bilanz per 31. Dezember 2019

<b>AKTIVEN</b>	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	6'937'865.54	6'372'711.92
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'963'866.85	3'812'390.30
Übrige kurzfristige Forderungen	192'792.66	75'526.15
Vorräte/ Angefangene Arbeiten	76'800.00	75'665.60
Aktive Rechnungsabgrenzungen	345'601.31	392'306.30
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>11'516'926.36</b>	<b>10'728'600.27</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Immobilies Sachanlagevermögen	13'205'035.25	13'458'475.10
Mobiles Sachanlagevermögen	501'729.87	701'848.81
Anlagen in Bau	22'801.40	0.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>13'729'566.52</b>	<b>14'160'323.91</b>
<b>Total AKTIVEN</b>	<b>25'246'492.88</b>	<b>24'888'924.18</b>

<b>PASSIVEN</b>	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	679'007.22	360'751.03
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	527'860.15	376'938.60
Passive Rechnungsabgrenzungen	284'029.75	323'404.75
Erneuerungsfonds/ Rückstellung Rüfenacht	14'293.65	11'408.05
Pensionskassenverpflichtung	1'402'200.00	1'506'000.00
Hypotheken und Darlehen	12'136'500.00	12'436'500.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>15'080'987.48</b>	<b>15'033'572.61</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Stiftungskapital	5'222'000.00	5'222'000.00
Betriebsreserven	3'718'336.86	3'703'736.49
Kapital Spendenfonds (freie Verwendung)	1'186'907.55	1'084'789.90
Jahresgewinn/ Jahresverlust	38'260.99	-155'174.82
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>10'165'505.40</b>	<b>9'855'351.57</b>
<b>Total PASSIVEN</b>	<b>25'246'492.88</b>	<b>24'888'924.18</b>

## Erfolgsrechnung 2019

<b>ERTRAG</b>	2019 CHF	2018 CHF
Ertrag Schulbildung	7'917'662.00	7'456'917.35
Ertrag Berufsbildung	2'181'761.40	2'719'382.50
Ertrag Wohnen	6'184'999.05	6'169'558.75
Ertrag Arbeiten	1'138'596.85	1'307'622.70
Ertrag Therapie	1'438'436.10	1'501'898.85
Ertrag Spitex	105'012.85	0.00
Übrige Erträge	501'786.74	470'268.50
Veränderung Delkredere/ Debitorenverlust	-21'651.35	0.00
<b>Total NETTOERTRAG</b>	<b>19'446'603.64</b>	<b>19'625'648.65</b>

<b>AUFWAND</b>	2019 CHF	2018 CHF
Personalaufwand	14'657'256.77	15'100'768.97
Medizinischer und therapeutischer Aufwand	48'787.80	44'351.50
Lebensmittelaufwand	386'595.06	402'602.15
Haushaltsaufwand	287'208.22	293'863.42
Unterhalt und Reparaturen	587'502.05	570'284.35
Energieaufwand	252'415.92	213'644.60
Entsorgung und Abwasser	57'928.01	49'067.67
Schulungs- und Ausbildungsaufwand	53'807.97	44'142.11
Schülertransport	1'210'920.50	1'061'652.30
Büro- und Verwaltungsaufwand	513'542.28	430'028.16
Materialaufwand Werkstatt	75'566.87	88'957.21
Versicherungen und Abgaben	50'527.55	50'570.90
Übriger Aufwand	69'735.05	59'678.70
Abschreibungen	955'306.25	921'168.80
Finanzaufwand	118'570.30	123'859.93
Ausserordentlicher/periodenfremder Erfolg	82'672.05	326'182.70
<b>Total AUFWAND</b>	<b>19'408'342.65</b>	<b>19'780'823.47</b>
<b>JAHRESERFOLG</b>	<b>38'260.99</b>	<b>-155'174.82</b>

## Veränderung Spendenfonds

Spendenfonds per 1. Januar 2019	1'084'789.90
Spendeneingänge	214'205.12
Spendenverwendungen Kinder	55'811.71
Spendenverwendungen Erwachsene	56'275.76
Total Spendenverwendungen 2019	112'087.47
<b>Spendenfonds per 31. Dezember 2019</b>	<b>1'186'907.55</b>

### Impressum

**Herausgeberin:** Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld, Bern

**Redaktion:** Eva Kellerhals, Martin Tschanz, Judith Urfer

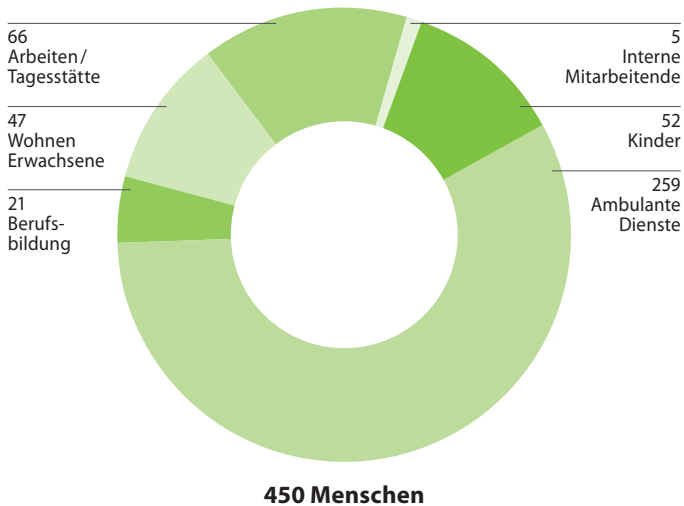
**Gestaltung und Druck:** Prolith AG, Schönbühl

Erscheint einmal jährlich.

Änderungen und Abweichungen vorbehalten.

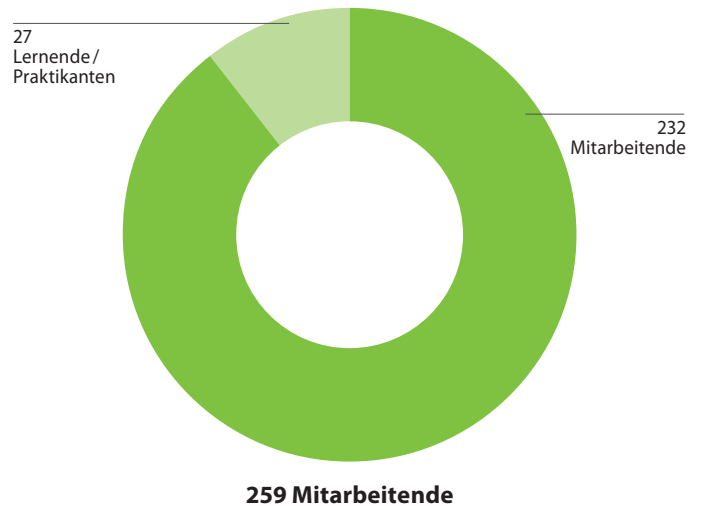
## Zahl der Menschen mit Behinderung

Stand: 31.12.2019



## Anzahl Mitarbeitende

Stand: 31.12.2019



## Personalangaben

### Leitendes Personal

Direktorin	Edith Bieri
Ärzteteam	Dr. med. Maria Regenyi, Ärztin Schulbildung
Abteilung Schulbildung	Rolf Hostettler-Vitello bis 31.07.2019 Rahel Wälti ab 01.10.2019
Abteilung Berufsbildung	Lorenz Schuler
Abteilung Wohnen	Andreas Fanger
Abteilung Arbeiten	Cornelia Wyss
Abteilung Therapie	Isabelle Pulver
Abteilung Services	Barbara Mani

### Stiftungsrat

Präsident	Giorgio Albisetti
Vizepräsidentin	Monika Wyss bis 18.09.2019
Vizepräsident	Bramwell Kaltenrieder ab 18.09.2019
Kassier	Céline Liechti
Mitglieder	Philipp Beck bis 31.12.2019 Rudolf Flüeli Béatrice Stucki Bramwell Kaltenrieder Susanne Gäumann Alain Bader ab 18.09.2019 Walter Hirsiger ab 11.12.2019
Sekretär	Carlo Cortesi ab 13.02.2019

## Auszug aus dem Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Bern, 5. März 2020  
GFELLER+PARTNER AG



# Rückblick des Stiftungsrats- präsidenten Giorgio Albisetti



Geschätzte  
Leserinnen  
und Leser

Das Jahr 2019  
war geprägt von  
einschneidenden  
Restrukturierungs-  
massnahmen im Bereich  
der «Berufs-

bildung» sowie im Bereich «Arbeiten». Der Stiftungsrat ist beeindruckt von der ausserordentlichen Leistung, die alle im Rahmen der Restrukturierung erbracht haben. Er hat hohen Respekt vor allen Mitarbeitenden, die bei der Umsetzung der schmerzhaften und tiefgehenden Entscheidungen weiterhin engagiert und zum Wohle der Menschen mit Behinderung tagtäglich ihre Arbeit kompetent und besonnen ausgeführt haben. Sämtlichen Beteiligten, die geholfen haben, die Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld neu auszurichten, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Heute dürfen wir feststellen, dass die Stiftung wieder über alle Bereiche finan-

ziell gesund und gestärkt unterwegs ist. Stellvertretend für diverse Neuerungen sei die Zusammenarbeit mit der WKS KV Bildung Bern erwähnt. Die Reorganisation hat dazu geführt, dass unsere Lernenden nicht mehr die interne Berufsfachschule besuchen, sondern seit August 2019 an der WKS die schulische Berufsbildung erhalten; gemeinsam mit sämtlichen andern KV-Lernenden aus der Region. Dies ist gelebte Inklusion, macht den Lernenden Spass und bereitet sie umso besser auf die künftige Arbeitswelt vor.



**Die Stiftung  
Schulungs- und  
Wohnheime Rossfeld  
feiert Jubiläum.**



Ferner hat der  
Stiftungsrat Ende  
Jahr seine beiden  
Mitglieder, Philipp  
Beck und Monika

Wyss, verabschiedet. Sowohl Philipp Beck, der dem Stiftungsrat rund 16 Jahre angehörte, als auch Monika Wyss, die zuletzt als Vizepräsidentin amtierte, danke ich für ihr engagiertes Wirken. Ihnen Beiden wünsche ich auf diesem Wege für die Zukunft nur das Beste. Die Austretenden konnten mit Alain Bader und Walter Hirsiger ersetzt werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den neuen Kollegen und sind überzeugt, dass der Stiftungsrat über

sämtliche Kompetenzen verfügt, die für ein optimales Gedeihen unserer Organisation von Nöten sind.

Die Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld feiert in diesem Jahr das 60-jährige Jubiläum. Im Februar sind wir mit Schwung ins Jubiläumsjahr gestartet: An der SonderBar genossen Bewohnerinnen und Bewohner, Freunde und Nachbarn das Konzert von «The Jukebox» und dazu ein kühles Jubiläums-Bier «Horsefield Pale Ale». Gerne hätte ich Sie an einem der weiteren Jubiläumsanlässe persönlich begrüsst. Das muss in Zeiten von «Social Distancing» jedoch warten. Ich hoffe aber: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Unterdessen geht mein Dank an sämtliche Beteiligten, die mit ihrem tagtäglichen Engagement einen grossen Beitrag für das erfolgreiche Gedeihen der Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld leisten. Auf die nächsten 60 Jahre!

Giorgio Albisetti,  
Präsident des Stiftungsrates

## Solidarität ist gross

*Covid-19 ist eine immense Herausforderung für uns alle. Umsomehr sagen wir danke an alle, die uns in dieser besonderen Zeit unterstützen und begleiten.*

Das Coronavirus hat den Alltag im Rossfeld gehörig auf den Kopf gestellt. Ein Lichtblick ist die grosse Welle der Solidarität, die wir in diesen Tagen erleben dürfen. Sei es von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, freiwilligen Helferinnen und Helfern, Partnern und Spendern von Zeit, Material oder Geldbeträgen.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitenden und freiwilligen Helfern der Stiftung Rossfeld für ihr grosses Engagement. Damit den Bewohnerinnen und Bewohnern während der Ausgangssperre nicht die Decke auf den Kopf fiel, wurde

mit vielen Freiwilligen unkompliziert ein attraktives Freizeitprogramm auf die Beine gestellt.

Danken möchten wir auch allen Spendern: Dank ihnen verwandelt sich der neue Begegnungsplatz im Rossfeld in eine grüne Oase mit rollstuhlgängigen Hochbeeten für Kräuter und Gemüse und neuen Gartenmöbeln.

Ein grosser Dank gilt unseren Partnern und Lieferanten. Trotz Hürden können wir auf eine zuverlässige Versorgung zählen.

**60 Jahre Stiftung Rossfeld**  
Unser Jubiläum unter dem Motto  
«Begegnungen im Rossfeld» findet  
aufgrund der Pandemie in reduzierter  
Form statt. Geplant sind der Atelier-Märit  
vom 17. – 19. 11. 2020 und ein Forum  
zum Thema «Sport und Handicap»  
am 19. 11. 2020. Mehr dazu unter  
[www.rossfeld.ch/jubilaum](http://www.rossfeld.ch/jubilaum)

## rossfeld

Stiftung Schulungs- und  
Wohnheime Rossfeld

Reichenbachstrasse 122  
Postfach  
3001 Bern

Tel. 031 300 02 02

[www.rossfeld.ch](http://www.rossfeld.ch)  
[info@rossfeld.ch](mailto:info@rossfeld.ch)

